

- 11 (12). Abdomenringe 2—8 mit *spinulae dorsales**). (*Joannisia*.)
 12 (11). Abdomenringe 2—8 ohne *spinulae dorsales*.
 13 (14). Analsegment mit *spinulae dorsales*. (*Bryomyia*.)
 14 (13). Analsegment ohne *spinulae dorsales*. (*Monardia*.)
 15 (10). Die erste der vier Lateralpapillen braun und ausserordentlich verlängert. (*Aprionus*.)
 16 (7). Papillen des Thorax mit kurzen Borsten, die nur 1—2mal so lang als die Papille selbst sind. Gesichtsborsten zusammengesetzt. (*Catocha*-Gruppe.)

*) Ich will damit nur behaupten, dass die von mir untersuchten Arten dieses Merkmal zeigten.

Neue Fundorte der Diptere *Neottiophilum praeustum* Meig.

Von V. v. Röder in Hoym (Anhalt).

Herr Professor Mik hat in der Wiener Entomol. Ztg. im Jahrgange I. (1882), desgleichen im Jahrg. VI. (1887) über Fundorte dieser seltenen Art Nachricht gegeben. Ich habe in den „Entomol. Nachrichten“ im Jahrg. XVIII. (1892), pag. 204 et sequ. über einen weiteren Fundort berichtet, und daselbst auch die Stellung der Gattung *Neottiophilum* zu den übrigen Dryomyzinen-Gattungen besprochen und durch eine analytische Tabelle erläutert. — Als einen neuen Fundort der erwähnten Art kam ich nun den Harz hinzufügen, wo ich ein Weibchen derselben am 25. Mai dieses Jahres an dem Fenster des Gebirgshôtels bei Stecklenberg zu fangen Gelegenheit hatte. — Wie schon Prof. Mik früher angab, hat Herr Oberlehrer Wüstnei in Sonderburg (Schleswig) ein Männchen an einem Fenster des Schulgebäudes zu Sonderburg (am 24. April 1891) erbeutet. Nach einer neuerlichen freundlichen Mittheilung Herrn Wüstnei's an mich, hat derselbe am 26. Juni 1894 ein Weibchen am Rande eines Laubwaldes am Alsensunde im Grase geköschert und am 6. Juni 1895 nochmals ein Männchen am Fenster eines Landhauses gefangen. Der letzte Fundort soll von den beiden früheren weit entfernt sein. — Aus allen bisher erfolgten Angaben über das Vorkommen von *Neott. praeustum* geht hervor, dass diese Art eine sehr weite Verbreitung hat. Sie ist bis jetzt in Oesterreich, Deutschland und Frankreich aufgefunden worden, wahrscheinlich ist sie auch noch weiter verbreitet.
